

## **2.2. Zum Tätigkeitsprofil der Gruppenleiter Psychoedukation**

Folgende Aufgaben liegen vor den Gruppenleitern in dieser psychoedukativen Gruppe:

- Verantwortlichkeit für Durchführung und Gestaltung der psychoedukativen Maßnahme
- Erläuterung des Psychoedukationsprogramms für die Teilnehmer
- Gestaltung eines Kontrakts für 16 Sitzungen
- Aufbau und Aufrechterhaltung einer Arbeitsbeziehung, Schaffen einer positiven Arbeitsatmosphäre
- Beratung der Klienten im Rahmen des Gruppenprogrammes (z.B. zu Konsumveränderung, Beziehungssituation, Kinder(erziehung), gesundheitlichen Problemen, Tagesgestaltung, Wohn- und sozialer Situation etc.) unter besonderer Berücksichtigung der Fähigkeiten, Ressourcen und Umfeldbedingungen der Teilnehmer
- Darstellung von Problembereichen, Erarbeitung von Hilfebedarfsfeststellung und Hilfeplanung
- Reflexion von Geschichte und Funktion des Drogenkonsums
- Initiieren und Fördern von Veränderungsmotivation
- Erarbeitung von Perspektiven mit/für die Teilnehmer
- Enge Kooperation mit den jeweiligen Drogenberatern
- Stärken von Selbstwertgefühl und Selbstkompetenz der Klienten
- Stärken von Selbstwirksamkeitserwartung und Selbstwirksamkeit
- Rückfallprophylaxe
- Einbindung in das jeweilige Behandlungssetting
- Selbstreflexion / Supervision